

Arbeitsgemeinschaft
Mühlsteinrevier RheinEifel

Projektleiter/Projektleiterin

Die Arbeitsgemeinschaft Mühlsteinrevier RheinEifel ist eine interkommunale Vereinigung der Städte Andernach, Mayen und Mendig, der Verbandsgemeinden Mendig und Vordereifel, der Ortsgemeinden Ettringen und Kottenheim sowie des Landkreises Mayen-Koblenz. Ziel der kommunalen Gebietskörperschaften ist die Anerkennung des Mühlsteinreviers als UNESCO-Welterbe.

Seit dem Jahr 2016 arbeitet die Arbeitsgemeinschaft (AG) mit einem eigenen Arbeitskreis an einer Anerkennung. Neben den Kommunen sind die im Revier wirkenden Museen und Vereine beteiligt. Die Arbeit der AG wird begleitet von einem wissenschaftlichen Fachbeirat bestehend aus Fachbehörden, Museen und Instituten aus den Fachbereichen Archäologie, kulturhistorischer Forschung, Denkmalpflege, Naturschutz und Bergbau. Das Anerkennungsverfahren ist bereits vorangeschritten. Nach der Evaluierung durch den Landesfachbeirat hat das Land Rheinland-Pfalz die Bewerbung des Mühlsteinreviers bei der Kultusministerkonferenz (KMK) eingereicht. Für das Jahr 2022 steht eine weitere Überprüfung durch den Beirat der KMK an.

Für die Projektleitung und –bearbeitung des UNESCO-Projekts ist z e i t n a h die Stelle eines Projektleiters/einer Projektleiterin zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst u.a. die Projektleitung, Führung der Geschäftsstelle, der Mit-Bearbeitung des Nominierungsdossiers und des Managementplanes, das Marketing sowie die mit dem Aufgabenbereich verbundenen Verwaltungsarbeiten.

Weitere Informationen zum Aufgabengebiet und zum Anforderungsprofil der Stelle können unter dem Link <https://www.muehlsteinrevier.de/aktuelles> entnommen werden.